



Mit dem neuen Digitalfunk können verschiedene Einsatzorganisationen miteinander kommunizieren.

Zuverlässig und abhörsicher

Der Aufbau des digitalen Bündelfunksystems für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben in Österreich geht zügig voran.

Als Papst Benedikt XVI. vom 7. bis 9. September Österreich besuchte, sorgten rund 1.000 Polizisten für den Schutz des Oberhauptes der römisch-katholischen Kirche. Den Personenschutz übernahm die Cobra, die mit rund 150 Beamten im Einsatz war. Eine heikle Aufgabe für die Polizei. Wichtig dafür war unter anderem eine reibungslose Kommunikation unter allen Einsatzkräften.

Beim Besuch des Heiligen Vaters im Stift Heiligenkreuz in Niederösterreich funkten die Polizisten digital. Denn für den hohen Gast wurde der Bau von fünf Basisstationen des neu-

en „Digitalfunk BOS Austria“ vorgezogen.

Der Startschuss für den Aufbau des digitalen Funknetzes für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) in Österreich erfolgte im Sommer 2004. In Tirol und Wien wird bereits seit Jänner 2006 digital gefunkt; in der Steiermark und in Niederösterreich werden derzeit die Basisstationen errichtet. Der Betriebsbeginn in Niederösterreich ist für das Frühjahr 2008 geplant. Das Land Niederösterreich hat zwei Millionen Euro bereitgestellt, um Einsatzorganisationen mit Basisgeräten auszustatten. Rechtzeitig zur

Fußball-Europameisterschaft 2008 wird die Stadt Salzburg mit dem Stadion an das Funknetz angeschlossen sein.

„Für die Bürger steigt der Wert des Netzes mit der Zahl der Organisationen und Nutzer, die in einem gemeinsamen Netz kommunizieren“, erläutert Mag. Bernhard Krumpel von der *Tetron Sicherheitsnetz Errichtungs- und BetriebsgmbH*. Diese Gesellschaft, ein Konsortium der Firmen *Alcatel-Lucent* (35 %) und *Motorola* (65 %), hat nach einer europaweiten Ausschreibung und mehreren Verhandlungsrunden 2004 den Zuschlag für den

Aufbau des flächendeckenden Bündelfunksystems in Österreich erhalten.

Gegenüber dem bisherigen analogen Funknetz hat der „Digitalfunk BOS Austria“ eine Reihe von Vorteilen:

- ein Netz für Funk, Telefonie, Daten und Alarmierung;
- schneller Verbindungsaufbau („drücken/sprechen/gehört werden“);
- ausgezeichnete Sprachqualität;
- höchste Verfügbarkeit;
- abhörsichere Sprach- und Datenkommunikation (End-to-End-Encryption);
- Übertragungsmöglichkeiten zu Fest- und Mobilfunktelefonnetzen;



Der Aufbau des digitalen Funknetzes für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben in Österreich begann im Sommer 2004.

• keine Kanalsuche im täglichen Betrieb.

Finanziert wird das Projekt „Digitalfunk BOS Austria“ über ein Projektfinanzierungsmodell von den *Tetron*-Gesellschaftern und einem Bankenkonsortium. Im Rahmen eines Länderbetrie-

ligungsmodells stellen die Bundesländer die Basisstationsstandorte bei; im Gegenzug können die Länderorganisationen den Funkdienst entgeltfrei nutzen.

www.projekt-digital-funk.at
www.tetron.at

DIGITALFUNK

Tetra-Standard

Das Digitalfunknetz basiert auf dem leistungsstarken Tetra-Standard. Tetra steht für *Terrestrial Trunked Radio* und wurde vom „Europäischen Institut für Telekommunikation und Standardisierung“ (ETSI) mit führenden Herstellern, Systemhäusern, Netzbetreibern speziell für die Anforderungen der BOS entwickelt. 1995 hat ETSI TETRA als einzigen Standard für professionellen

Betriebsfunk anerkannt, der die Anforderungen des Schengener Abkommens erfüllt. Der Artikel 44 des Schengener Durchführungsübereinkommens (SDÜ) sieht vor, ein einheitliches, standardisiertes, digitales Bündelfunksystem zur Verbesserung der grenzüberschreitenden Kommunikation zwischen den Mitgliedsstaaten zu erreichen. Das wird durch den Einsatz digitaler Technologie möglich.



**WIRTSCHAFTS-
TREUHÄNDER
BEIDETER
BUCHPRÜFER
STEUERBERATER**

GRÜNDUNGSBERATUNG •
 STEUERBERATUNG •
 BUCHHALTUNG •
 LOHNVERRECHNUNG •
 ARBEITSRECHT •
 BILANZIERUNG •
 KOSTENRECHNUNG •
 UNTERNEHMENS-
 BEWERTUNG •

2340 Mödling
 Brühlerstraße 114/1/5
 Tel. 0 22 36/229 09
 Fax 0 22 36/229 09-90
 e-mail: office@karaschek.at

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!



Biologische und mechanische Reinigung
 Dienstleistungs- und Handelsgesellschaft m.b.H.

**Spezialist für Reinigung von
Denkmälern und
denkmalgeschützten
Fassaden**

Firmensitz

Verkaufsbüro

Brühlerstraße 114/1/5
 A-2340 Mödling
 Telefon 02236/27764 Fax DW 4

Telefon 02258/8578 Fax DW 18
 Mobiltelefon 0676/524 18 09
 E-mail bmrghmbh@ins.at